



Bericht des Präsidiums zum außerordentlicher Verbandstag 2024

Spielbetrieb

Mannschaftskampf:

In der Saison 2023/24 wurde überregional gespielt:

- mit AE Magdeburg in der 2. Bundeliga
- mit SG Löberitz in der Frauenbundesliga
- mit SV Merseburg in der 2. Frauenbundesliga

AE Magdeburg konnte den Platz in der Liga nicht behaupten und ist wieder abgestiegen, SV Merseburg beendete die Saison auf einem Abstiegsplatz, kann durch den Verzicht einer anderen Mannschaft aber weiterhin in der 2. Frauenbundesliga spielen und SG Löberitz hat die Klasse erhalten – Herzlichen Glückwunsch!

In der Saison 2024/25 wird in der Oberliga mit 2 Mannschaften gespielt

- AE Magdeburg
- SG Löberitz

in der neu gegründeten Oberliga Ost wird mit 5 sachsen-anhaltinischen Mannschaften gespielt

- AE Magdeburg II
- Rochade Magdeburg
- USV Halle
- SV Sangerhausen
- SK Dessau

In der Frauenbundesliga

- SG Löberitz

In der 2. Frauenbundesliga

- SV Merseburg

An dieser Stelle einen großen Dank an alle Staffelleiter in allen Ligen auf Verbands-, Landes- und Bezirksebene für die gute und reibungslose Organisation.

Für das entscheidende Mitwirken an der Entstehung der Oberliga Ost mit 2 Staffeln danke ich Gert Kleint und Roland Katz und alle Akteure im Hintergrund für die intensive Zeit, die investiert wurde.

Erfolge:

Zu erwähnen sind die Erfolge im Jugendbereich

- Anastasia Voigt 3. Platz bei der DJEM
- USC Magdeburg 2. Platz DVM u14
- Schachzwerge Magdeburg 2. Platz DVM u12w

und den Erfolg von Michael Becker bei der DSenEM mit dem 3. Platz.
Herzlichen Glückwunsch!

Öffentlichkeitsarbeit

Der LSV unterhält als Informationsplattform für seine Mitglieder und interessierte Schachspieler/Nutzer eine Webseite, auf der alle Informationen des LSV-Vorstandes und aus den Schachbezirken zu finden sind. Außerdem gibt es Schnittstellen zum Ergebnisdienst und zum DSB, um auch die Informationen vom DSB zugänglich zu machen.

Die Webseite wurde unter der Leitung von Gert Kleint (Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit) in einer Arbeitsgruppe in den letzten Monaten überarbeitet und neu aufgestellt. Außerdem wurde an einem einheitlichen CI gearbeitet, das jetzt nach und nach Einzug in alle Medien halten soll.

Trotz des modernen Erscheinungsbildes ist es der Arbeitsgruppe bewusst, dass es der Mithilfe der Nutzer bedarf, um Schwachstellen zu erkennen und abzustellen bzw. um weitere Verbesserungen zu implementieren.

Also gerne der Aufruf an alle Mitglieder hier aktiv zu werden und konstruktiv Hinweise an die Arbeitsgruppe zu geben.

Ein weiteres Medium für Veröffentlichungen ist die „Rochade Europa“, die monatlich mit einem redaktionellen Beitrag aus Sachsen-Anhalt vom Öffentlichkeitsreferenten versorgt wird. Wünschenswert an dieser Stelle ist mehr Zuarbeit an redaktionellen Themen aus den Schachbezirken und aus den Vereinen!

Der LSV ist bemüht Turniere und Veranstaltungen medial durch Presse, Funk oder Fernsehen begleiten zu lassen. Die Initiativen sind hier noch ausbaufähig.

Das Ziel, mehr Präsenz in den sozialen Medien zu haben, muss in den nächsten Jahren weiterverfolgt werden. Gesucht wird nach einem Sozial Media Beauftragten für den LSV, bei Interesse bitte melden.

Finanzen

Der Vizepräsident Finanzen Klaus-Dieter Jäschke arbeitet eng mit dem Geschäftsführer Michael Zeuner zusammen, um den Haushaltsplan zu erstellen, die Einnahmen und Ausgaben zu überwachen und die Steuererklärung bzw. den Bericht für das Finanzamt zu erstellen. Der LSV verfügt noch über einen soliden Haushalt aufgrund von Rücklagen aus vergangenen Jahren. Mit Blick auf sinkende Einnahmen versus steigende Ausgaben werden Rücklagen aufgezehrt, was in Zukunft zu weiteren Einsparungen führen könnte.

Einnahmen bestehen vorwiegend aus Mitgliedsbeiträgen, Pauschalförderung durch das Land Sachsen-Anhalt, Zuschüssen von Lotto und Erträgen aus der Organisation von überregionalen Meisterschaften.

Ausgaben werden vorwiegend für die Organisation von Turnieren, für Zuschüsse für die Teilnahme an überregionalen Meisterschaften, für die Entschädigung des Ehrenamts und für Personal getätigt.

Um die finanzielle Situation des LSV zu sichern, sind neben der per Antrag vorgeschlagenen Mitgliedsbeitragserhöhung weitere Einnahmequellen zu generieren. Dazu wird derzeit an einem Spenden- und Sponsorenkonzept gearbeitet.

Das Einbringen von ehrenamtlicher Arbeit ist ebenfalls ein Baustein, der zur finanziellen Entlastung des LSV führt. Zu einem großen Teil besteht die Arbeit in den Gremien aus ehrenamtlicher Tätigkeit, aber auch hier ist noch Entwicklungspotential vor allem hin zu jüngeren Mitwirkenden.

Die Arbeit in den Gremien kann vorwiegend in virtueller Form geschehen, um auch hier finanzielle Ressourcen zu schonen. Das kann in Zukunft bei der Planung besser berücksichtigt werden.

Schachjugend

Mit der Schachjugend als Teil des Landesverbandes pflegen wir einen guten Austausch und eine gute Zusammenarbeit. Entsprechende Erfolge werden sich im Rechenschaftsbericht der LSJ wiederfinden.

Mitgliederentwicklung

Seit Februar 2024 ist das neue Mitgliederportal für die Mitgliederverwaltung in Betrieb, was nach Einschätzung des Referenten für DWZ und Passwesen recht gut läuft. Bis auf kleinere Nachfragen scheinen die Vereine mit dem System klarzukommen. (bisher 87% Registrierungsrate im System).

Die Mitgliederzahl ist derzeit wieder auf 2966 gefallen, nachdem es im ersten Halbjahr über 3000 lag.

1120 Kinder
236 Jugendliche und 21S
1610 Erwachsene

Zu erklären ist das mit den An- und Abmeldungen bei den Schachzweigen bedingt durch Schulwechsel. Schwankungen also bei den Schachzweigen, in den Schachbezirken ist die Mitgliederzahl im Großen und Ganzen gleichbleibend gut.

Mitglieder in den Schachbezirken:

Dessau 484
Halle 810
Magdeburg 1774.

Im Juli hat sich im Landesverband der Verein Schachgemeinschaft Bad Dürrenberg neu angemeldet. Leider wird sich zum Jahresende der traditionsreiche Verein Grün Weiß Wittenberg-Piesteritz abmelden. Die Mitglieder sind aber nicht verloren und spielen nun für Blau-Rot Coswig.

Die DWZ-Auswertungen laufen in den Bezirken Magdeburg und Halle problemlos. Im Schachbezirk Dessau gibt es noch Probleme beim Zugang zu DeWIS.

Aus- und Weiterbildung

Die Ausbildung zu Schiedsrichter*inne bzw. die Aktualisierung der Lizenzen in unserem Land hat ein gutes Niveau, allerdings lassen sich zu wenige Spieler ausbilden. Erfreulich ist der Zuwachs bei der Trainer*innenausbildung. Wünschenswert ist, dass die ausgebildeten Trainer*innen zum einen im Land bleiben und zum anderen aktiv im Kinder- und Jugendbereich tätig werden.

Gerne möchte ich auch weiterhin dafür werben, sich für eine Trainerausbildung zu entscheiden.

Aktuell haben wir 4 Leistungsstützpunkte

- Einheit Staßfurt
- USV Halle
- Roter Turm Halle
- Schachzwerge Magdeburg

Für das Jahr 2025/2026 können wir 3 Leistungsstützpunkte im Land verzeichnen.

- USC Magdeburg
- USV Halle
- Schachzwerge Magdeburg

Schachbezirke

In den Schachbezirken Magdeburg, Halle und Dessau wird unter der Leitung der Vorsitzenden daran gearbeitet, dass die Verbreitung unseres Schachspiels die gebührende Aufmerksamkeit erhält.

Durch zahlreiche Traditionsturniere, Gedenkturniere, Weihnachtsturniere, Schulschachturniere, Seniorenturniere und auch Inklusionsturniere im Breitensport werden viele Angebote an Einzelturnieren geschaffen, die rege Beteiligung finden.

Geschäftsstelle

In der Geschäftsstelle sind derzeit 2 Geschäftsführer mit in Summe 40h/Woche tätig.

Die Aufgaben sind vielfältig und umfassen

- Konzeptionelle Arbeit (10%)
- Verwaltungsarbeit (35%)
- Leitungsarbeit(10%)
- Vertretung des LSV nach außen (10%)
- Sportarbeit (25%)
- Öffentlichkeitsarbeit (5%)
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Aus- und Weiterbildungen im LSV für Trainer und Schiedsrichter (5%)

Die Absprachen mit der Präsidentin sind laufend, zweiwöchig in einem festen Termin online.

Die Zusammenarbeit ist sehr gut und ich als Präsidentin habe große Unterstützung durch die Erfahrung der GF in meinem ersten Jahr erhalten.

In einem Zukunftsworkshop Ende August wurden gemeinsam mit Teilnehmern aus den Bezirken Ideen entwickelt, wie und in welche Richtung der LSV sich weiterentwickeln kann und bereits oben angesprochene Ziele verfolgt werden können.

Um die Nachwuchsförderung zu unterstützen, wurde der Verein zur Förderung des Kinder- und Jugendschachsports in Sachsen-Anhalt e. V. zu finden unter „Schachfoerdern.de“ gegründet, der in den letzten Wochen Zuwachs an Mitgliedern erhielt. Ich rufe gerne dazu auf, diesem Förderverein beizutreten und somit einen kleinen finanziellen Beitrag zu leisten. Bitte nehmt diesen Aufruf auch in eure Bezirke mit.

Gedenken an verstorbene Schachfreund*innen

Ich möchte an verstorbene Funktionäre erinnern und bitte im Anschluss der Nennung um eine Schweigeminute.

Joey Deutsch Naumburger Sportverein (Schiedsrichter)
Rainer Lüdigg Reideburg Sportverein (Schiedsrichter)
Roland Markus SV Sangerhausen
Dieter Matyba Reideburger Sportverein (Schriftführer Reideburg)
Uwe Schulze Freibauer Barleben (Schatzmeister Barleben)

Claudia Meffert
Präsidentin Landesschachverband